

Steinborn, Dr. phil. Bruno Robert Walther
 Naumann, Standesherr auf Königsbrück.
 Steinigtwolmsdorf (M.). Lothar von
 Ponickau, Leutnant im 1. (Leib)-Gren.-
 Regt. Nr. 100 in Dresden.
 Storchau. Schmole, Georg.
 Strahwalde (Nieder-). Wehle, Georg.
 Strahwalde (Ober-). Reichel, Paul Adolf.
 Straßgräbchen. Seidel, Anton Hilmar.
 Taubenheim (Ober-). v. Nostitz-Fänkendorf.
 Marie Elisabeth verw., geb. von Polenz.
 Taubenheim (Nieder-). Staatsminister
 Joachim Kaspar Anton Rich. v. Schlieben.
 Techritz. Schönberg, August.
 Teicha. Graf von Einsiedel, Adolf Clemens.
 Teichnitz. Marie Luise verw. Gräfin und
 Edle Frau zur Lippe-Biesterfeld-Weißen-
 feld, geb. von Arnim.
 Thumitz. von Criegern, Oskar Frdr. Hans,
 Leutnant im Gardereiter-Reg. in Dresden.
 Trattlau. von Lauchnitz, Dr. Christian Karl
 Bernhard.
 Türchau. Zittau, Stadtgemeinde.
 Uebigau. Frhr. Harry v. Vietinghoff-Riesch.
 Uhna (Ober-). Trautmann, Karl Heinrich
 Theophilus.
 Ullersdorf (Ober-) und Sommerau. Graf
 von Einsiedel, Johann Georg.
 Ullersdorf II (Ober-). Frohberg, Ed. Paul.
 Unwürde. Margarete Natalie Ther. verw.
 Hauptmann Geisberg geb. Jordan in
 Görlitz.
 Waltersdorf. Zittau, Stadtgemeinde.
 Wanscha (Nieder-). von Tschirischky, Hans
 Bernhard Levin.

Wanſcha (Ober-). Derselbe.
 Wanitz. Baugner Männerhöſpital.
 Wehrſdorf. Domſtift St. Petri in Baugzen.
 Weicha. v. Hennitz, Frdr. Christian Werner.
 Weiditz. Dr. Hermann, Paul Friedrich.
 Weigsdorf i. G. Die Genoſſenſchaft: das
 von Oppelsche Geschlecht.
 Weigſdorf (Mittel-). Schäfer, Frdr. Wilh.
 Weißig. von Zehmen, Oſkar Horſt.
 Welfa (Groß-). von Boxberg, Kurt.
 Welfa (Klein-). Brüderunität Berthelsdorf.
 Wieſa. Kamenz, Stadtgemeinde.
 Wilthen (M.). Domſtift St. Petri in Baugzen.
 Wittendorf. Zittau, Stadtgemeinde.
 Wölſau (M.). Schulze, Richard Mat.
 Wohla b. Kamenz. von Wiedebach, Alexan-
 drine verw., geb. von Guckow, v. Wiede-
 bach, Lovelille, Georg und Marie.
 Wohla bei Löbau. Gießner, Hermann.
 Wuſchke. Der „Geschlechtsverband der von
 Salza und Lichtenau aus dem Hause
 Wuſchke“, eingetr. Genoſſenſchaft mit dem
 Sitze in Baugzen.
 Wurſchen. Graf Theodor Peter Clemens
 zu Solms-Sonnewalde.
 Zerna. Marienſtern, Kloſterſtift.
 Zefcha. Frhr. Harry von Bietinghoff-Riesch.
 Zittel. Zittau, Stadtgemeinde.
 Zoblik. Meier jun., Karl.
 Zockau (M.). Wie bei Rittergut Gaugig.
 Zschillichau. { Ludw. Georg Zwicker, Fabri-
 fant in Chemnitz u. Ludw.
 Paul Zwicker, Landwirt in
 Zschillichau.
 Zipporau. Graf von Breuer.

Mitteilungen über Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Eisenbahnwesen.

A. Porto für Briefpostsendungen.

I. Innerhalb Deutschlands und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn.

- | | | franziert | unfranziert |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|-------------|
| a) | für gewöhnliche Briefe
im Orts- und Landbestellbezirke . . . bis 250 Gramm — 5 Pf. | franziert | unfranziert |
| | im sonstigen Verkehr über 20 bis 250 : — 10 : — 20 : | — 10 Pf. | — 20 : |
| | | über 250 : — 20 : — 30 : | — 30 : |
| b) | für Postkarten im gesamten Verkehr franziert 5 Pf., unfranziert 10 Pf.; Postkarten mit Rückantwort 10 Pf. | | |
| c) | Drucksachen im gesamten Verkehr bis 50 Gramm 3 Pf., über 50 bis 100 Gramm 5 Pf., über 100 bis 250 Gramm 10 Pf., über 250 bis 500 Gramm 20 Pf., über 500 Gramm bis 1000 Gramm 30 Pf. | | |
| d) | Warenproben im gesamten Verkehr bis 250 Gramm 10 Pf., über 250 bis 350 Gramm 20 Pf. | | |
| e) | Geschäftspapiere im gesamten Verkehr bis 250 Gramm 10 Pf., 250 bis 500 Gramm 20 Pf., 500 bis 1000 Gramm 30 Pf. | | |
| f) | für Einschreibsendungen (als solche können Briefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben, Postnachnahmesendungen und gew. Pakete verhandt werden) werden 20 Pf. Einschreibgebühr erhoben. Verlangt der Absender hierüber einen Rückschein, so hat er dafür noch 20 Pf. vorauszubezahlen. | | |

II. Nach den Ländern des Weltpostvereins und den Ländern außerhalb desselben.

- a) für gewöhnliche Briefe frankiert 20 Pf., unfrankiert 40 Pf. für je 15 Gramm.
 - b) für Postkarten 10 Pf. für jede Karte, für solche mit Antwort 20 Pf.
 - c) für Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben 5 Pf. für je 50 Gramm, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf. und für Warenproben 10 Pf.